



Gen-ethischer Informationsdienst

Internet

Gen-Mais-Anbau in Deutschland - Futtermittel ohne GVO - Jugend diskutiert?

Felder im Internet

Greenpeace hat zum wiederholten Male eine Karte mit den Anbauflächen von gentechnisch verändertem Mais in Deutschland ins Netz gestellt. Dabei gibt es verschiedene Versionen, zum einen eine ausdrückbare Deutschlandkarte mit eingezeichneten Feldern. Zum anderen kann bei einer interaktiven Version jedes einzelne Feld angeklickt und so zusätzliche Detailinformationen abgerufen werden. Die Greenpeace-Karte „Gen-Mais-Anbau in Deutschland - Die Standorte im Jahr 2008“ findet sich im Netz unter: www.greenpeace.de > Themen > Gentechnik > Pressemitteilung vom 10. Februar 2008

Futtermittel ohne GVO

Nicht zuletzt durch die Neuregelung der Verordnung zu neuen Lebensmitteln (NLV) durch die Bundesregierung bekommen die Futtermittel - und dabei speziell die ohne gentechnisch veränderte Organismen (GVO) - eine besondere Wichtigkeit. Die internationale zweitägige Konferenz „Non GM Feedstuff, Quality Productions and European regional agricultures' Strategy“ hat sich im Dezember dem Thema der Versorgung mit gentechnikfreien Futtermitteln gewidmet. Viele der Präsentationen der Konferenz gibt es online unter: www.gmofree-euregions.org

Jugend diskutiert?

Jugendliche können online zum Thema Genforschung am Menschen bloggen. Dafür wurde eine – nicht besonders kritische – Internetseite eingerichtet. Hier sollen junge Menschen auf gezielte Fragen der Administration antworten und ihre Meinung äußern. Außerdem werden Informationen zum Thema angeboten, vorrangig aus forschungsfreundlicher Sicht. Das Projekt ist eine Gemeinschaftsinitiative vom Institut für Zukunftsstudien und Technologiebewertung, von politik-digital.de, von der Vereinigung Deutscher Wissenschaftler und von DIALOGIK. Gefördert wird es vom Bundesministerium für Bildung und Forschung. www.wie-weit-wollen-wir-gen.de

Informationen zur Veröffentlichung

Erschienen in:

GID Ausgabe 187 vom April 2008

Seite 56